KREATIVGARTEN
GMBH

Newsletter

Die Weide – eine wunderbar vielfältige Pflanzengattung

Während die einen Weiden-Arten zu Bäumen bis 30 m Höhe heranwachsen können, bleiben andere Vertreter der Gattung klein und unscheinbar. Neben der ökologischen Bedeutung dieser Pionierpflanzen ist ihre Verwendung als **Flechtmaterial** und ihr Nutzen in der **Ingenieurbiologie** sowie im **Gartenbau** hervorzuheben.

Einjährige Ruten einiger Weidenarten finden einerseits Verwendung bei der **Korb- und Möbelflechterei**. Anderseits sind dünne Weidenruten beliebt zu **Bindezwecken in Baumschulen, im Reb- und Gartenbau**. Häufig ist die Weide in geflochtener Form als **Sichtschutz** in Wohngebieten zu sehen. Bogenförmig zusammengebundene Weidenstecklinge eignen sich zudem als schattenspendende Alternative zu **Pergolen oder Lauben**. Auch lassen sich mit einjährigen Weidenruten auf Kinderspielplätzen sogeannte „**Weidenhäuschen**" in verschiedenen Formen erbauen. Solche lebende Bauten in Form eines Iglus, Tipis oder als Bögen finden bei Kindern grossen Anklang. Oder sie steht dekorativ in Gärten oder in **formgeschnittenen Alleen**.
An Flüssen pflanzen sie Landschaftsplaner zur **Uferbefestigung**, da ihr starkes Wurzelwerk ein **natürlicher Erosionsschutz** ist.
Als weitere Verwendung von Weiden ist auch das **Gerben von feinen Lederwaren** bekannt.

Die Energiewirtschaft erkannte vor einigen Jahren die Bedeutung der **schnellwachsend**en Weiden. Forst- und Landwirtschaftliche Betriebe bauen die Weiden grossflächig an. Sie dienen dazu, innerhalb kurzer Zeit **Holz-Hackschnitzel und Papierholz** als nachwachsenden Rohstoff zu produzieren.

Den Weidenruten wird noch eine weitere Eigenschaft zugestanden: Beim „Wasserschmöcken" verwenden Personen mit entsprechendem Talent Astgabeln von Weiden, um damit Wasseradern oder Wasserquellen aufzuspüren (**Wünschelruten**). Als Zierde bei der Herstellung von Blumengestecken sind die Weidenkätzchen in Gärtnerkreisen beliebt. Sobald die Weiden allerdings blühen, sind sie gesetzlich geschützt, denn der hohe Zuckergehalt im Nektar der frühblühenden Weiden ist zur **Ernährung der Bienen** nach der Winterruhe enorm wichtig.

Rindenstücke von jungen Weidenzweigen werden als pflanzliches Arzneimittel verwendet, denn sie enthalten den Wirkstoff Salicin. Von diesem ist das Medikament **Aspirin** abgeleitet.

Freundliche Grüsse
Ihr Kreativ Garten Team

Bachweg 4 I 5317 Hettenschwil I Tel. 056 245 74 67 I Fax 056 245 74 68
info@kreativ-garten.ch I www.kreativ-garten.ch I UID-Nr. CHE-113.040.363